

**MUSIK
SNACKS
DRINKS**

Maichinger

**SCHIRM
Tage**

**Feiern mit netten Leuten
in netter Atmosphäre**

Veranstalter: GSV Maichingen e.V. - Abt. Fußball

**26./27./30.4. & 2./3./4.5.2024
immer ab 19 Uhr
im Allmendstadion Maichingen**

TAG DER OFFENEN TÜR

DEUTSCHLAND
SPIELT
TENNIS

05.05.2024 | 11-16 UHR

- Kostenloses Schnuppertennis
- Spielstraße
- Saisonöffnungsturnier
- Tennisflohmarkt
- Kinderschminken

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

TC Maichingen e.V.
Allmendweg 30
71069 Sindelfingen-Maichingen
www.tc-maichingen.de



Bezirksamt und Stadtverwaltung

Einladung

Sitzung des Ortschaftsrats Maichingen
am Mittwoch, 24.04.2024, 19:00 Uhr

**Bezirksamt Maichingen, Sindelfinger Straße 44,
Großer Sitzungssaal**

TAGESORDNUNG	Vorlage Nr.	Öffentlich
1. Bekanntgaben		
2. Anregungen und Fragen der Einwohnerschaft		
3. Anregungen und Fragen des Ortschaftsrates		
4. Energie- und Treibhausgasbilanz 2019 der Stadt Sindelfingen	84/2024	
5. Kommunaler Wärmeplan Sindelfingen	85/2024	
6. Neues Klimaschutzkonzept Vergabebeschluss	86/2024	
7. Antrag des Ortschaftsrates Sanierung des Alten Rathauses Maichingen Antrag		
8. Verschiedenes		

Zu dieser öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen. Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Die endgültige Tagesordnung wird im Laufe der Woche in den Anschlagkästen ausgehängt und auf der Homepage veröffentlicht.

Die Beratungsunterlagen können im Bezirksamt, Zimmer 1.5 eingesehen werden und sind außerdem während der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt

16.04.2024

Wolfgang Stierle
Ortsvorsteher

Sanierung Tiefgarage Marktplatz / Neugestaltung Marktplatzoberfläche

Im Zuge der geplanten Neugestaltung der Marktplatzoberfläche werden im Bereich oberhalb der Tiefgaragenzufahrt Spindel ab dem 15.04.2024 Bemusterungsflächen eingerichtet, um Bodenbeläge für die Neugestaltung des Marktplatzes zu testen. Der betreffende Bereich wird für die Bauarbeiten abgesperrt.

Für Sindelfingerinnen und Sindelfinger sowie Interessierte wird es die Möglichkeit geben, sich an einer Umfrage zu beteiligen. Die Umfrage startet, sobald die Baumaßnahmen abgeschlossen sind.

Beweidung durch Schafe und Ziegen

Das Amt für Grün, Umwelt und Klimaschutz, Abteilung Umweltschutz und Landschaftsplanung, gibt bekannt, dass ab Mitte April die jährliche Beweidung durch Schafe und Ziegen auf geschützten Grünflächen in Sindelfingen stattfindet.

In Sindelfingen werden folgende Wiesen beweidet: Sommerhofenpark, Burghalde und Herrenwäldlesberg, Fressberg, Skihang und Rodelbahn, Bolzplatz beim Glaspalast und die Schafweide. In Darmsheim werden die Halbtrockenrasen in den Naturdenkmalen Löchletal, Steinbruch Durst sowie Dagersheimer Berg und in Maichingen die

Bezirksamt Maichingen

Sindelfinger Straße 44, 71069 Sindelfingen
Telefon 94-110, Fax: 94-143
E-Mail: maichingen@sindelfingen.de
Internet: www.maichingen.de
Ortsvorsteher: Wolfgang Stierle

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Zusätzlich **nur** das Bürgerbüro

Di. 14:00 – 18:00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir vorherige telefonische Kontaktaufnahme. Terminvereinbarungen sind unter folgenden Telefonnummern möglich:

94-110 Bürgerbüro, Friedhofsangelegenheiten

94-120 Bürgerbüro, Fundbüro

94-116 Standesamt

94-115 Rentenstelle, Soziales

Maichinger Wochenmarkt

Freitags 8.00 – 12.00 Uhr

Polizeiposten Maichingen

Sindelfinger Straße 17, 71069 Sindelfingen
Telefon: 2 04 05-0, Fax: 2 04 05-10
E-Mail: maichingen.pw@polizei.bwl.de

Wertstoffhof Maichingen

Talstraße 45, 71069 Sindelfingen

Öffnungszeiten

Mo. und Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Di. und Mi. 10.00 – 18.00 Uhr
Do. geschlossen
Sa. 9.00 – 15.00 Uhr

Bücherei Maichingen

Sindelfinger Straße 44,
71069 Sindelfingen, Telefon: 94-128
E-Mail: info@buecherei-maichingen.de

Online-Katalog: online.buecherei-maichingen.de

Öffnungszeiten

Mo. 15.00 – 18.00 Uhr
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr

Gartenhallenbad Maichingen

Berliner Straße 32,
71069 Sindelfingen
Telefon: 38 30 51

Internet: www.gartenhallenbad-maichingen.de

Öffnungszeiten

Mo. Do. und Fr. 13.00 – 18.00 Uhr
Di. und Mi. 13.00 – 21.00 Uhr
Samstag 8.00 – 16.00 Uhr
Sonntag 8.00 – 13.00 Uhr
Kassenschluss jeweils 1 Stunde vorher.
Dienstag ist Warmbadetag

In diesem Nachrichtenblatt finden Sie den

Notfalldienst ab Seite

11

Streuobstwiesen rechts und links der Sindelfinger Straße beweidet. Das Füttern der Tiere ist streng verboten. Eine unsachgemäße Fütterung ist für die Tiere sehr schädlich und unter Umständen lebensgefährlich. Auf den Weiden ist ausreichend Futter vorhanden. Spaziergänger werden gebeten, Kinder und Hunde von den stromführenden Zäunen fernzuhalten. Mit Rücksicht auf die Weidetiere sollten Hunde an die Leine genommen werden. Bei Beschädigungen am Zaun oder bei ausgebrochenen Tieren wird um Information an die Tierhalter gebeten. Deren Kontakt ist an den Weidezäunen ersichtlich.

N.E.S.-Veranstaltungsreiheeröffnung und Exkursion

Am Mittwoch 10. April wurde die N.E.S.-Veranstaltungsreihe „Lebensraum Wasser“ gestartet. Die Auftaktveranstaltung war eine Vogelexkursion am Klostersee.

Ralf Bültge-Bohla, Amtsleiter des Amts für Grün, Umwelt und Klimaschutz, begrüßte die Besucherinnen und Besucher und zeigte engagiert, wie wichtig das Thema „Wasser“ für alle, auch für uns Menschen ist. Im Anschluss stellte er die Bandbreite der vielseitigen Veranstaltungen vor, die vom N.E.S. in den nächsten Monaten zu diesem Thema geboten werden. Von der Vogelexkursion bis zur „Teichuntersuchung“ mit Kescher und Becherlupe, vom Event mit dem Stuttgarter Fischmobil bis hin zum Kinderferienprogramm mit dem lokalen Angelsportverein wird in verschiedensten Formen der Lebensraum rund um Wasser erfahrbar gemacht.

Die Flyer der Veranstaltungsreihe „Lebensraum Wasser“ liegen an öffentlichen Stellen aus. Alle Informationen sind auch unter www.sindelfingen.de/naturerlebnis zu finden.



Foto: Stadt Sindelfingen

Decoding the Black Box Panel in der Galerie Stadt Sindelfingen

In der Galerie Stadt Sindelfingen findet vom 19. bis zum 21. April 2024 im Rahmen der Gruppenausstellung *Decoding the Black Box* ein Panel mit einer Reihe von Veranstaltungen statt, die die Inhalte der Ausstellung auf theoretischer und praktischer Basis erweitern und vertiefen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Panels ist kostenlos.

Die Ausstellung *Decoding the Black Box* entschlüsselt die Prozesse, die in unseren technischen Endgeräten – den sogenannten Black Boxen – ablaufen. Die in der Ausstellung vertretenen Künstlerinnen und Künstler legen die Funktionsweisen digitaler Technologien offen und visualisieren zugleich die Auswirkungen, die sie auf unsere Wahrnehmung von Realität haben.

Freitag, 19. April, 19:00 Uhr

Eryk Salvaggio - Vortrag *Das Eigenleben von KI-Bildern*

Der Künstler und KI-Forscher geht der Frage nach, wie Datensätze die Produktion eines KI-Bildes steuern und wie KI-Bilder die versteckten Vorurteile unserer visuellen Kultur verzerren, manipulieren und entlarven. Um ihre Funktionsweisen offenzulegen, blickt Sal-

vaggio in die Black Box der KI-Bilder und zeigt Wege auf, wie neue Beziehungen zu dieser Black Box der algorithmischen visuellen Kultur modelliert werden können.

Samstag, 20. April, 13:30 Uhr

Kuratorinnenführung durch die Ausstellung *Decoding the Black Box* mit der Leiterin der Galerie Stadt Sindelfingen, Hannah Eckstein.

Samstag, 20. April, 15:00 Uhr

Stipendiatinnen der Akademie Schloss Solitude Martyna Marciniak und Nataša Vukajlović - Lecture Performance *CORPO-REALITY (of corporate reality)*

Große Aussagen über die Zukunft der Automatisierung und Schlagzeilen wie "Daten sind das neue Öl", "KI ist die Zukunft der Arbeit" oder "Willkommen im Zeitalter der KI-Superassistenten" werden uns täglich entgegengeschleudert. Während solche Aussagen die Illusion einer effizienteren, optimierten und durch KI geregelten Welt vermitteln, abstrahieren sie die Faktoren, die der Automatisierung zugrunde liegen, einschließlich der materiellen und körperlichen Dimension. Anhand ausgewählter Fallbeispiele wird die Lecture Performance kreative und provokative Antworten auf diese Problematik geben und ausgewählte Schlagzeilen methodisch zerlegen, um KI in Bezug auf den Wert menschlicher Arbeit, materieller Ressourcen, Ausbeutung und Erschöpfung neu zu denken.

Sonntag, 21. April 2024, 12:00-18:00 Uhr

Olsen mit der !Mediengruppe Bitnik, Evan Roth und Eryk Salvaggio - *Taming of Chance*

Taming of Chance lotet Möglichkeitsräume der Binärarchitektur aus. Kits mit modifizierten binären Würfeln dienen als Ausgangspunkt für interaktive und partizipative Erlebnisse. Das Spielerische geht auf die Spielmetapher der Würfel zurück, aber auch auf das Spiel mit dem Zufall. Dabei stehen wir vor einem Paradoxon, denn ein Computer kann aufgrund seiner Architektur keinen echten Zufall emulieren, da Algorithmen durch Reduktion und Ordnung gebündelt nichts dem Zufall überlassen können. Andererseits lassen wir uns ständig von Algorithmen leiten und kontrollieren. Das Bestreben, diesen Determinismus spielerisch bzw. künstlerisch zu unterlaufen, findet sich u.a. bei den Herangehensweisen der Situationisten (z.B. Guy Debords Umherschwirren in Paris mit einer Straßenkarte von London) oder im Fluxus (z.B. einer Negierung/Abschaffung des Zufalls in Robert Filliums Arbeit *Eins. Un. One.*), die das Spiel mit dem Zufall auf die Spitze getrieben haben. Die Würfelkästen wurden von Olsen an die !Mediengruppe Bitnik, Evan Roth und Eryk Salvaggio verteilt, damit sie den Inhalt weiterentwickeln. Die dabei erstellten Regeln und die Art und Weise, wie mit dem Inhalt der Box umzugehen ist, werden von den Beteiligten präsentiert.

12:00-13:30 Uhr

Evan Roth - Informelle Diskussionsrunde *Suggested Sharing*

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können mit den besagten binären Würfeln vorgeschlagene Inhalte von Online-Diensten wie Instagram, Youtube, Netflix und Spotify identifizieren und (optional) teilen. Die gemeinsam genutzten Medien wird Roth archivieren und sie als Ausgangsmaterial für ein algorithmisch generiertes Dokumentationsvideo verwenden. Die Runde ist als spielerische Art des gegenseitigen Kennenlernens durch Zufall und Medien gedacht.

14:30-15:15 Uhr und 17:10-17:40 Uhr

Eryk Salvaggio - Neu entwickeltes Projekt *Reverse Diffusion: Chance x Prediction*

Die gegenwärtig gängigen KIs zur Bilderzeugung arbeiten mit Diffusionsmodellen, die Pixel gemäß den Zwängen algorithmischer Vorhersagen in Bilder zusammensetzen. Eryk Salvaggio präsentiert in seinem Projekt *Reverse Diffusion: Chance x Prediction* eine alternative Version der Generativität, die in einem Essay des Fluxus-Performers George Brecht verankert ist und den Zufall in den Mittelpunkt stellt. Salvaggio wird künstliche Intelligenz als eine zu-

fällige Operation begreifen, die durch Abstraktion unendliche Möglichkeiten hervorbringt, und nicht als eine Maschine für die computergestützte Beschränkung von Möglichkeiten.

15:30-17:00 Uhr

!Mediengruppe Bitnik - Non Guided Tour (Taming of Chance Edition)

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeben sich mit der !Mediengruppe Bitnik auf eine digitale Neuinterpretation des Performance-Stücks *Sanitas#79* von Tomas Schmit aus dem Jahr 1962. In *Sanitas#79* forderte Schmit das Publikum auf, einen Bus zu besteigen, um nach 100 km an einem zufälligen Ort ausgesetzt zu werden. Die !Mediengruppe Bitnik greift diese Erfahrung des Orientierungsverlustes an einem physischen Ort auf, indem sie das Fluxus-Werk in ein webbasiertes Spiel überträgt. Die Spieler von *Non Guided Tour (Taming of Chance Edition)* finden sich auf einer virtuellen Landkarte wieder, genau 100 km von der Galerie Stadt Sindelfingen entfernt. Sie müssen den Weg zurück zur Galerie anhand von rudimentären Hinweisen, wie verschwommenen Straßenschildern, landschaftlichen Merkmalen und architektonischen Wahrzeichen finden. Das Spiel bezieht sich klar auf die Struktur von Online-Spielen wie *MapCrunch* und *GeoGuessr*, widerspricht aber bewusst deren Logik, die auf Punktestand und Geschwindigkeit basiert. *Non Guided Tour* lädt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Spaziergang durch den digitalen Raum ein und thematisiert spielerisch die Rolle des Publikums sowie die Dimension der Zeit, während es auf den zunehmend privatisierten und panoptischen digitalen Raum von heute reagiert.

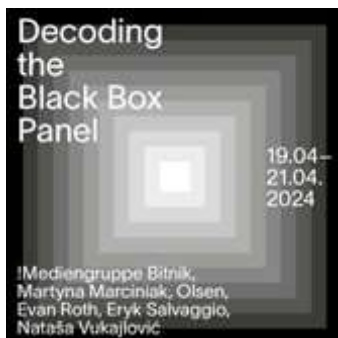


Foto: *Decoding the Black Box Panel*

Foto: Stadt Sindelfingen

Außer der Kuratorinnenführung mit Hannah Eckstein und der Non Guided Tour (Taming of Chance Edition) der !Mediengruppe Bitnik sind die Veranstaltungen auf Englisch.

Podcast-Workshop "Vom Schaf zum Stoff"

Wie wird aus Wolle ein Faden gesponnen und wie werden viele Fäden schließlich zu Stoff gewebt? Diesen und weiteren spannenden Fragen können Kinder an den Montagen 22. und 29. April 2024 von 14:30-16:30 Uhr in einem Podcast-Workshop, der gemeinsam vom Stadtmuseum und der Stadtbibliothek Sindelfingen veranstaltet wird, auf den Grund gehen. Eingeladen sind alle wissbegierigen Kinder ab 8 Jahren.



Foto Wollkämme Webereimuseum
Foto: Stadt Sindelfingen

In zwei Terminen werden die Grundlagen des Podcastens erlernt, Experten interviewt und schließlich wird ein richtiger Podcast aufgenommen und geschnitten.

Der erste Termin am 22. April findet im Haus der Handweberei am Corbeil-Essonnes-Platz 4, der zweite Termin in der Stadtbibliothek am Rathausplatz 4 statt. Für die Teilnahme müssen beide Termine wahrgenommen werden. Anmeldung und Rückfragen unter johanna.minzer@sindelfingen.de oder Tel. 07031/94-716.

#SIFI SPARMIT

Der beste Müll ist der, den wir uns sparen.

Alles was Sie über Sperrmüll wissen müssen



Foto: Quelle Adobe Stock – lizenziert

Der Sperrmüll ist die Lösung für all die sperrigen brennbaren Dinge aus Holz oder Kunststoff, die nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in eine leere 120 l-Restmülltonne passen wollen. Damit der Sperrmüll in die Sperrmüllpressen bzw. -fahrzeuge passt, dürfen diese Teile allerdings nicht schwerer als 60 kg und nicht größer als 2,00 m x 1,20 m x 0,80 sein.

Was gehört zum Sperrmüll? Hier sind einige Beispiele:

- Betten, Bettgestelle, Lattenroste
- Matratzen
- Polstermöbel wie Sofas, Sessel, Stühle
- Schrankteile, Tische
- Regale, Holzbretter

Kleinere Gegenstände wie Spielzeug oder Geschirr sollten nicht in den Sperrmüll gegeben werden. Stattdessen können sie Stück für Stück über die übliche Restmülltonne entsorgt werden.

Sperrmüll kann kostenlos auf allen Wertstoffhöfen abgegeben werden oder gegen eine Gebühr von 50 € für bis zu 3 m³ sogar abgeholt werden.

Für weitere Details und eine genaue Auflistung darüber, was zum Sperrmüll gehört und was nicht, besuchen Sie unsere Website unter www.sifisparmit.de oder die Webseite des Abfallwirtschaftsbetriebes Böblingen. Dort finden Sie auch einen praktischen Flyer mit allen wichtigen Informationen.

Veranstaltungen in Maichingen

Sa., 20.04.2024, 10:00- 12:00 Uhr

Maichinger Rund- ums- Rad-Börse
ADFC/Bündnis 90/Die Grünen
Vorplatz Bürgerhaus

So., 21.04.2024, 14:30 Uhr

Musikcafé
GSV Maichingen Chorgesang e.V.
Turn- und Festhalle

Fr., 26.04. bis Sa., 27.04.2024

Schirmtage
GSV Maichingen e.V., Abt. Fußball
Allmendstadion, Maichingen

Sa., 27.04.2024 14:00 Uhr

Turni-Tobe Tag

GSV Maichingen, Abt. Turnen- und Breitensport
Sporthalle der JWS, Maichingen

So., 28.04.2024, 10:00 Uhr

Konfirmation Gruppe Süd

Ev. Kirchengemeinde Maichingen
Laurentiuskirche
Di. 30.04.2024

Schirmtage

GSV Maichingen e.V., Abt. Fußball
Allmendstadion, Maichingen

Abfallkalender

in den nächsten Tagen werden abgefahren:

Gesamt-Maichingen

Dienstag 16.04.2024	Restmüll
Mittwoch 17.04.2024	Wertstoffe
Dienstag 23.04.2024	Biomüll
Dienstag 30.04.2024	Restmüll
Montag 06.05.2024	Papier
Mittwoch 08.05.2024	Biomüll

Verschenkmart

Der **Verschenkmart** ist ein kostenloser Service der Stadt Sindelfingen. Wenn Sie etwas verschenken möchten, rufen Sie uns an (Abteilung Umweltschutz und Landschaftsplanung)

Tel.-Nr. 07031 - 94 751, Fax: 94 752

E-Mail: Umwelt@sindelfingen.de

Verschenken Sie bitte nur gebrauchsfähige Gegenstände.

Annahmeschluss ist jeden Donnerstag, 11:00 Uhr

<u>Zu verschenken</u>	<u>Telefonnummer</u>
Staubsauger	0173 2827365
Zwei hochwertige Matratzen (Gr. 200 x 100 cm, Höhe 21 cm)	07031 674547

Sauberkeits-Telefon

Um den Sindelfinger Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zur Stadtverwaltung bei Fragen, Anregungen und Beschwerden rund um das Thema Sauberkeit zu erleichtern, ist eine zentrale Anlaufstelle beim Amt für Grün und Umwelt, Abteilung Umweltschutz und Landschaftsplanung, eingerichtet.

Die Erledigung der verschiedenen Beschwerden und Anregungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen städtischen Stellen sowie dem Zweckverband Technische Betriebsdienste und dem Landkreis Böblingen.

Anliegen werden direkt unter der Telefonnummer 94 751 entgegen genommen.

Schriftliche Anfragen können per E-Mail Umwelt@Sindelfingen.de erfolgen. Die Anlaufstelle bietet außerdem Informationen zum Thema Sauberkeit, Reinigung und Abfall.



Hotline des Städtischen Vollzugsdienstes (SVD)



Wer eine Ordnungsstörung in Sindelfingen melden möchte, kann die **Hotline des Städtischen Vollzugsdienstes (SVD)** unter **07031 / 94-333 anrufen**. Bei der SVD-Hotline können Ordnungsstörungen wie beispielsweise Lärmbelästigungen, aggressives Betteln oder

Parkverstöße gemeldet werden.

Die Anrufenden hören eine Bandansage mit der freundlichen Bitte, die eigenen Kontaktdaten, den Sachverhalt und den zugehörigen Ort auf das Band zu sprechen.

Der Vollzugsdienst hört das Band während seiner Einsatzzeiten regelmäßig ab und meldet sich bei Rückfragen.

Die Einsatzzeiten sind von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis Mitternacht und an Freitagen und Samstagen von 8 bis 3 Uhr am folgenden Morgen.

Weiterhin können **schriftliche Anfragen per E-Mail unter Vollzug@Sindelfingen.de** erfolgen.

In **Notfällen** ist wie üblich die **Notrufnummer 112 oder die 110** zu wählen.

Andere Ämter und Behörden

Das Landratsamt Böblingen informiert:

Impfen – Schutz für sich selbst und andere!

Informationen zur Europäischen Impfwache vom 21. - 27. April 2024

Das Gesundheitsamt Böblingen erinnert anlässlich der Europäischen Impfwache Ende April, wie wichtig Impfungen zum Schutz aller Menschen vor schweren Krankheiten ist. Auch Erwachsene sind aufgefordert, den eigenen Impfschutz zu überprüfen und fehlende Impfungen nachzuholen.

Eine Impfung schützt nicht allein den Geimpften, sondern führt bei hohen Impfquoten zum Herdenschutz auch für jene, deren Immunsystem zu schwach ist oder Neugeborene. So kann zum Beispiel die Übertragung von Masern in der Bevölkerung nachhaltig unterbrochen und verhindert werden, wenn mindestens 95 % der Menschen immun dagegen sind. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt für Kinder zur Immunisierung gegen Masern zwei Impfstoffdosen. Im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen errechnet das Gesundheitsamt, wie gut der jeweilige Jahrgang gegen diese Infektionskrankheiten geschützt ist.

So lag im Landkreis Böblingen die Impfquote bei Masern unter eingeschulten Kindern bei 97,5 %, landesweit waren es 96,5 %.

Seit Ende der COVID-19-Pandemie sind die Masernfallzahlen in Europa deutlich angestiegen. So wurden im Europäischen Wirtschaftsraum 2.361 Masernfälle im Jahr 2023 gemeldet. In ganz Baden-Württemberg wurden im gleichen Zeitraum mit fünf Masernfälle vergleichsweise wenige Erkrankungen gemeldet. Es ist wichtig, dass die Masernimpfquote weiterhin so hoch bleibt. Masern ist eine der ansteckendsten viralen Erkrankungen überhaupt und ist zum Teil mit erheblichen Komplikationen verbunden.

Die Daten der Einschulungsuntersuchungen zeigen allerdings auch, dass bei weiteren Routineimpfungen ein Teil der Kinder nach wie vor zu spät oder nicht vollständig geimpft ist. So lag im Kreis Böblingen der Anteil der Kinder mit einer Grundimmunisierung gegen die herkömmlichen „Kinderkrankheiten“ wie Keuchhusten, Kinderlähmung und Diphtherie bei knapp 90 % und ist seit Jah-

ren rückläufig. Damit die Bevölkerung bestmöglich vor Infektionskrankheiten, gegen die es Impfungen gibt und deren teils schwerwiegenden Folgeerkrankungen geschützt sind, ist es wichtig, dass die Impfung zum richtigen Zeitpunkt erfolgt.

Auch unter den Erwachsenen in Baden-Württemberg werden Impfungen beziehungsweise Auffrischimpfungen nur teilweise wahrgenommen, wie die Daten der KV-Impfsurveillance des Robert Koch-Instituts zeigen.

Weitere Informationen:

Die Impfeempfehlungen für Deutschland spricht die Ständige Impfkommission (STIKO) aus. Ihre Empfehlung sind übersichtlich im Impfkalendar dargestellt.

Eine gute Übersicht zu Informationen rund um das Thema Impfen bietet die Webseite www.impfen-info.de der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

Die Wertstoffhöfe im Landkreis Böblingen werden digital

AWB Böblingen bietet bargeldlose Bezahlung von Gebühren an

Auch kleine Geldbeträge können mittlerweile immer öfter bargeldlos bezahlt werden – sei es die Brezel beim Bäcker oder die Zeitschrift im Tabakladen. Das ermöglicht der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen seit kurzem auch für anfallende Gebühren auf seinen 31 Wertstoffhöfen. Nach einem einmonatigen Probelauf ist nun auf allen 31 Höfen eine Bezahlung mit Kredit- oder EC-Karte durch Lesegeräte möglich.



Foto: LRA BB

Für die Einführung des neuen digitalen Kassensystems wurden über 200 Wertstoffhofmitarbeiter geschult. Der Aufwand mit vielen Schulungsterminen habe sich gelohnt: „Die Lesegeräte erleichtern unserem Personal die Abrechnung enorm: Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben kleinere Barkassen und benötigen weniger Zeit, da nun ein Bondrucker die Quittung ausdrückt“, erläutert Wolfgang Hörmann, Werkleiter des AWB. Diese Quittung ersetzt die bisherigen Gebührenmarken, die das Personal bisher als Zahlungsbeleg für jede gebührenpflichtige Abfallart ausgeben musste. „Unsere Bürger sind für den neuen Service dankbar und das Wertstoffhofpersonal profitiert ebenfalls davon.“

Der Wegfall der Gebührenmarken und die bargeldlosen Zahlungen bedeuten eine große Arbeitserleichterung auch bei der Abrechnung in der Buchhaltung des AWB. Die Verwaltung kann die elektronischen Zahlungen abfallspezifisch und tagesscharf auswerten und die Abrechnungen mit viel weniger Zeitaufwand durchführen. „Die Kunden werden das neue Kassensystem nach einer Eingewöhnungszeit begrüßen“ ist sich Wolfgang Hörmann ob des Erfolgs dieses weiteren Bausteins bei der Digitalisierung von Verwaltungsaufgaben im AWB sicher.

Auf den Wertstoffhöfen fallen Gebühren beispielsweise für kleine Mengen Bauschutt (maximal 30 Liter), für Altreifen oder Papiertüten für Küchenabfälle an.

Versuchsfeldführung mit Schwerpunkt Pflanzenschutz

24. April 2024, 10 und 19 Uhr in Gäufelden-Tailfingen

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz der Landratsämter Böblingen und Tübingen lädt alle Landwirte und Interessierte zur Versuchsfeldführung mit Schwerpunkt Pflanzenschutz am Mittwoch, 24. April 2024, um 10 Uhr und um 19 Uhr auf dem Zentralen Versuchsfeld in Gäufelden-Tailfingen ein.

Im Mittelpunkt stehen die aktuell anstehenden Maßnahmen in Getreide, Raps, Mais und Körnerleguminosen sowie die aktuell angebauten Sorten. Die Veranstaltung wird als zweistündige Fortbildung für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Das Versuchsfeld ist wie folgt zu erreichen: Von Herrenberg in Richtung Gäufelden bis zur Ausfahrt „Öschelbronn / Tailfingen“. Dann links ab in Richtung Tailfingen und in den ersten asphaltierten Feldweg rechts abbiegen.

Schulen und KiTas

Außenstelle Grafenau

Öffnungszeiten in Grafenau (Döffingen):

montags: 9:00 – 11:00 Uhr
mittwochs: 9:00 – 11:00 Uhr
Telefon: 07031 – 6400-84
Zentrale: 07031 – 6400-0

Anschrift:

vhs.Grafenau, Petra Schmidt, Zum Ulrichstein 7, 71120 Grafenau
Email: Grafenau@vhs-aktuell.de
Internet: www.vhs-aktuell.de



vhs.Böblingen-Sindelfingen

Alle Kurse und Veranstaltungen jederzeit online buchbar unter www.vhs-aktuell.de.

Der Flughafen Stuttgart

Nach einem Einführungsfilm erhalten wir einen Einblick in die Arbeit eines modernen Großflughafens, u.a. in die Flugsicherung und den Fluglotsendienst. Während einer Rundfahrt werden verschiedene Einrichtungen auf dem Flughafen erklärt, z.B. die Flugzeugabfertigung. Ebenso gibt es Informationen zu Starts und Landungen, eine Besichtigung der Flughafenfeuerwehr und auch einen Einblick in die Gepäckabteilung.

133 255 21 Führung

Freitag, 3. Mai, 14:00 - 16:00 Uhr, 3 Ustd., Stuttgart, EUR 18,-

Keller-Führung in der Altstadt von Sindelfingen

Die Stadtführerin Sylvia Weller-Pahl bringt uns in dunkle, unterirdische Gewölbe und Keller in der Altstadt von Sindelfingen, die fast keiner kennt und die sonst nicht begehbar sind. Wir erkunden vier bis fünf Keller, erfahren, wie sie gebaut wurden und was dort früher gelagert wurde. So war das Gewölbe des 1592 erbauten Salzhauses (heute das Stadtmuseum) eine Anlage aus behauenen Stubensandstein, der ehemalige Universitätskeller unter dem Firstständerhaus am Schaffhauser Platz aber eine aus Backsteinen gemauerte Anlage. Daneben erhalten wir auch Zugang zu privaten Kellern.

Diese düsteren und meist ein wenig feuchten Orte zeugen nicht nur von einer langen Geschichte ihrer Häuser und Besitzer, sondern hatten im Verlauf der Jahrhunderte auch unterschiedliche Funktio-